Objekt: Victor Huster, Medaille auf die Reformation in Esslingen, 2006

Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6
70173 Stuttgart
0711 89 535 111
digital@landesmuseum-stuttgart.de

Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen

Inventarnummer: MK 2009-331

Beschreibung

Um an die 475. Wiederkehr der Reformationseinführung in Esslingen zu erinnern, schuf Victor Huster eine Medaille, die in unterschiedlichen Größen und Materialien geprägt wurde. Bei diesem Exemplar handelt es sich um die große Version in Kupfer. Die Medaille thematisiert die für die Reformation in Deutschland und in Esslingen so bedeutsamen Jahre 1517 und 1531. Vorder- und Rückseite der Prägung zeigen die Porträts von Kaiser Karl V. und Martin Luther sowie einen Adler, das Wappentier der Reichsstadt Esslingen. Auf dem Revers ist auch das Brustbild des Esslinger Reformators Ambrosius Blarer dargestellt. Die Inschrift nennt das Jahr 1531, in dem die Reformation in Esslingen eingeführt wurde.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Kupfer

Maße:

Ereignisse

Hergestellt wann 2006

wer Victor Huster (1955-)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur) wer Karl V. (1500-1585)

wo

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Ambrosius Blarer (1492-1564)

WO

Wurde wann

abgebildet (Akteur)

wer Martin Luther (1483-1546)

WO

Schlagworte

Medaille

Porträt

• Reformation

Literatur

• Brozatus, Klaus-Peter (2015): Reformatio in Nummis. Annotierter Bestandskatalog der reformationsgeschichtlichen Münz- und Medaillensammlung der Stiftung Luthergedenkstätten in Sachsen-Anhalt. Osnabrück, Nr. 1677.